

571943-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Wasserbauarbeiten – Hochwasserschutz Baumaßnahme

OJ S 167/2025 02/09/2025

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

E-Mail: poststelle@wwa-ro.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hochwasserschutz Baumaßnahme

Beschreibung: Projektbeschreibung: Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim plant im Rahmen des Gewässerunterhalts eine umfassende Sanierung der Hochwasserschutzanlagen an der Rohrdorfer Achen im Bereich der Gemeinde Rohrdorf. Ziel ist es, den Schutzgrad für den betroffenen Siedlungsbereich durch eine Gewässeraufweitung und die Errichtung eines hydraulisch bemessenen Hochwasserschutzelements zu erhöhen. Die Maßnahme erstreckt sich über eine Länge von rund 1.400 Metern entlang der Rohrdorfer Achen. Sie beginnt an der Brücke "Untere Dorfstraße" im Osten und endet an der Bundesautobahn A8 im Westen. Der Planungsbereich umfasst sowohl inner- als auch außerörtliche Abschnitte, die sich durch unterschiedliche Anforderungen an die Bauausführung und Konstruktion der Hochwasserschutzelemente auszeichnen. Auf der Südseite ist im ca. 300 m langen innerörtlichen Abschnitt die Errichtung einer Ort betonwand als Hochwasserschutzelement auf einer Spundwandgründung vorgesehen. In den außerörtlichen Bereichen wird überwiegend der Ausbau mittels auskragender Spundwände durchgeführt. Bereichsweise ist aufgrund tiefhängender Freileitungen die Sicherung der Deiche durch statisch tragende Bodenvermörtelungen (Erdbeton) als Innendichtung erforderlich. Entlang des größten Teils der Strecke wird auf der Gewässerseite ein begleitender Unterhaltungsweg angelegt. Dieser dient der zukünftigen Gewässerunterhaltung und ist über verschließbare Zugänge (Dammtafeln) erreichbar. Die dem Gewässer zugewandte Böschung des Weges wird mittels Steinsatz dauerhaft gesichert. Auf der nördlichen Gewässerseite erfolgt auf der gesamten Länge die Sicherung der bestehenden Deichanlagen durch den Einbau einer statisch tragenden Innendichtung in Form einer Spundwandkonstruktion oder einer Bodenvermörtelung. Geplante Hauptleistungen / Massen (Richtwerte): Einbau von Spundwänden: ca. 20.000 m² (Einbindetiefen bis ca. 10 m) Herstellung von Erdbetonwänden: ca. 4.500 m² Bau von Ort betonmauern: ca. 500 m³ Erdarbeiten / Aushub: ca. 17.500 m³ Steinsatz / Ufersicherung: ca. 2.500 m² Anlegung Unterhaltungsweg: ca. 3.500 m²

Kennung des Verfahrens: 271b11e7-f2a1-41c5-ba7f-0e39b3c12ffc

Interne Kennung: 25-1277300-034

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rohrdorf
Postleitzahl: 83101
Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126
GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und
ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den
letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
• gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder •
gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder
einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro
belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den mit Auftragsbekanntmachung
bereitgestellten Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Hochwasserschutz Baumaßnahme

Beschreibung: Projektbeschreibung: Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim plant im Rahmen
des Gewässerunterhalts eine umfassende Sanierung der Hochwasserschutzeinrichtungen an
der Rohrdorfer Achen im Bereich der Gemeinde Rohrdorf. Ziel ist es, den Schutzgrad für den
betroffenen Siedlungsbereich durch eine Gewässeraufweitung und die Errichtung eines
hydraulisch bemessenen Hochwasserschutzelements zu erhöhen. Die Maßnahme erstreckt
sich über eine Länge von rund 1.400 Metern entlang der Rohrdorfer Achen. Sie beginnt an der
Brücke "Untere Dorfstraße" im Osten und endet an der Bundesautobahn A8 im Westen. Der
Planungsbereich umfasst sowohl inner- als auch außerörtliche Abschnitte, die sich durch
unterschiedliche Anforderungen an die Bauausführung und Konstruktion der
Hochwasserschutzelemente auszeichnen. Auf der Südseite ist im ca. 300 m langen
innerörtlichen Abschnitt die Errichtung einer Ortbetonwand als Hochwasserschutzelement auf
einer Spundwandgründung vorgesehen. In den außerörtlichen Bereichen wird überwiegend
der Ausbau mittels auskragender Spundwände durchgeführt. Bereichsweise ist aufgrund
tiefhängender Freileitungen die Sicherung der Deiche durch statisch tragende
Bodenvermörtelungen (Erdbeton) als Innendichtung erforderlich. Entlang des größten Teils
der Strecke wird auf der Gewässerseite ein begleitender Unterhaltungsweg angelegt. Dieser dient
der zukünftigen Gewässerunterhaltung und ist über verschließbare Zugänge (Dammtafeln)
erreichbar. Die dem Gewässer zugewandte Böschung des Weges wird mittels Steinsatz

dauerhaft gesichert. Auf der nördlichen Gewässerseite erfolgt auf der gesamten Länge die Sicherung der bestehenden Deichanlagen durch den Einbau einer statisch tragenden Innendichtung in Form einer Spundwandkonstruktion oder einer Bodenvermörtelung. Geplante Hauptleistungen / Massen (Richtwerte): Einbau von Spundwänden: ca. 20.000 m² (Einbindetiefen bis ca. 10 m) Herstellung von Erdbetonwänden: ca. 4.500 m² Bau von Ortbetonmauern: ca. 500 m³ Erdarbeiten / Aushub: ca. 17.500 m³ Steinsatz / Ufersicherung: ca. 2.500 m² Anlegung Unterhaltsweg: ca. 3.500 m²
Interne Kennung: 25-1277300-034

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rohrdorf
Postleitzahl: 83101
Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 20 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/285242>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Interessenbekundungen: 21/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Wenn Eigenerklärungen nicht ausgefüllt sind können diese nachgefordert werden

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim - Vergabekammer Südbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserwirtschaftsamt Rosenheim - Vergabekammer Südbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

Registrierungsnummer: 09-1277300-71

Postanschrift: Königstrasse 19

Stadt: Rosenheim

Postleitzahl: 83022

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Landkreis (DE21K)

Land: Deutschland

Kontaktperson: <https://www.wwa-ro.bayern.de/>

E-Mail: poststelle@wwa-ro.bayern.de

Telefon: 0049803130501

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 09-0318006-60

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a25b61e2-e66e-470f-a7eb-328fdc55c923 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 10

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/09/2025 10:31:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 571943-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 167/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/09/2025